

Datum: 09.09.2013

Unterschrift

Amt: Ortsbauamt

Verantwortlich: Ebinger, Armin

Aktenzeichen: 657.3

Vorgang: ATU (ö) vom 12.03.2013, Drucksache Nr.28/2013

Beratungsgegenstand

Unterführung Weinbergstraße, Variantenuntersuchung - weiteres Vorgehen

Ausschuss für Technik und Umwelt 08.10.2013 öffentlich beschließend

Anlagen:

Variantenuntersuchung Büro VTG Straub vom 30.09.2013
Neubau Außentreppe: Lageplan, Längenschnitt, Querschnitt

Finanzielle Auswirkungen:

Ausgaben bis ca. 160.000,00 €

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung wird Kenntnis genommen.
2. Die Unterführung in der Weinbergstraße wird entsprechend der Variante 1 saniert.

Sachdarstellung:

Die Betonwände der Fußgängerunterführung in der Weinbergstraße sind im Bereich der Zugänge zum Unterführungsbauwerk mit Waschbetonplatten verkleidet.

Es wurde festgestellt, dass die Befestigung der Waschbetonplatten stellenweise beschädigt ist. Außerdem wurde eindringende Feuchtigkeit hinter den Waschbetonplatten, insbesondere an den Stirnseiten, festgestellt. Aus Sicherheitsgründen und zur Erstellung der Sanierungsplanung wurde die Wandverkleidung teilweise entfernt.

In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 12.03.2013 wurde die Instandsetzung der Unterführung durch Entfernung der Waschbetonplatten und Herstellung einer Betonoberfläche vorgeschlagen (Variante 1).

Die Verwaltung wurde beauftragt, als Alternativvariante den Neubau einer Außentreppe untersuchen zu lassen.

Bei der Variante 2 wird die Unterführung auf beiden Seiten verschlossen. Auf der Nordseite wird der Zugang abgemauert, die Treppenanlage zurückgebaut und das Gelände bis auf Straßenniveau verfüllt und begrünt. Im Falle einer anderen Gestaltung dieser neuen Fläche muss die Kostenschätzung dementsprechend angepasst werden.

Auf der Südseite wird eine Tür eingebaut, um auch zukünftig den Zustand der Unterführung im Hinblick auf die Verkehrssicherheit der darüber liegenden Straße überprüfen zu können. Die bestehenden Wände zwischen der neuen Türe und der geplanten Treppenanlage werden wie in Variante 1 instand gesetzt.

Trotz Schließung der Unterführung sind weiterhin regelmäßige Kontrollen und bei Bedarf auch die Instandsetzung der Unterführung erforderlich. Aus diesem Grund wurde eine weitere Variante 2a, welche den Rückbau der Unterführung und Neubau der Außentreppe vorsieht, untersucht.

Das Büro VTG Straub hat für alle drei Varianten eine Kostenschätzung erstellt. Die Einheitspreise wurden entsprechend der aktuellen Preissituation im Bausektor angehoben.

Es ergeben sich folgende zu erwartende Investitionskosten einschl. 19 % Mehrwertsteuer und 12 % Nebenkosten:

Variante 1	Instandsetzung der Unterführung	ca. 30.000,00 €
Variante 2	Neubau einer Außentreppe und Schließung der Unterführung	ca. 125.000,00 €
Variante 2a	Neubau einer Außentreppe und Rückbau der Unterführung	ca. 160.000,00 €

Herr Gänzle vom Büro VTG Straub wird in der Sitzung die Varianten samt Kostenschätzung erläutern.

Aufgrund der hohen Kosten für die neue Treppenanlage und Schließung/Rückbau der Unterführung wird die Instandsetzung der Unterführung entsprechend der Variante 1 empfohlen.